



EINLADUNG

Erinnern. Gedenken. Mahnen.

Montag, 22. Juni 2026, 17.00 Uhr

Gedenken am Gedenkstein an der Westfalenhalle, Fußgängerbrücke B 1 - in Erinnerung an den Überfall der Deutschen Wehrmacht auf die Sowjetunion am 22. Juni 1941 - vor 85 Jahren - und die nach Deutschland verschleppten Kriegsgefangenen, Zwangsarbeiterinnen und Zwangsarbeiter.

Wir erinnern und gedenken der vielen tausend Kriegsgefangenen, vorwiegend aus der Sowjetunion, aus Polen, Belgien, Frankreich, Jugoslawien und Italien, die im STALAG VI/D-Kriegsgefangenenlager Westfalenhalle interniert waren. Viele von ihnen starben infolge von Willkürakten, Krankheit, Unterernährung und bei Bombenangriffen, denen sie schutzlos ausgeliefert waren.

In diesem Jahr erhält die jährliche Gedenkveranstaltung eine besondere Bedeutung, nachdem die Untere Denkmalbehörde am 29. Mai die aktuellen archäologischen Untersuchungen auf der Baustelle für eine neue Messehalle mit bedeutenden Ausgrabungsfunden der Öffentlichkeit präsentiert hat, sichtbar und greifbar.

Veranstalter:



Förderverein
Gedenkstätte Steinwache -
Internationales Rombergpark-
Komitee e.V.

www.steinwache-rombergparkkomitee.org

V.i.S.d.P.: Georg Deventer - Vorsitzender des Fördervereins Steinwache-IRPK e.V.